



Erscheint alle drei Wochen

# Pfarr BLATT

Steinen St.Jakob

22. Juni 2019

20. Jahrgang/Nr. 9



**Hände strecken sich zum Himmel...**

**UNSERE SONNE IST CHRISTUS!**

# HEILIGE – VORBILDER – WEGWEISER - FREUNDE

Hl. John Fisher (um 1469-1535) und Hl. Thomas Morus (1478-1535)

## **Menschen können so liebevoll sein, Menschen können so grausam sein. Wenn beides zusammenkommt, ist es besonders verhängnisvoll.**

Im England des 16. Jahrhunderts bietet **König Heinrich VIII.** ein anschauliches Beispiel für eine derartige unmenschliche, rücksichtslose, egozentrische Handlungsweise. Er war zunächst mit Katharina von Aragon verheiratet, verliebte sich später in Anne Boleyn und setzte alles daran, seine erste Ehe vom Papst auflösen zu lassen, **um die neue Geliebte heiraten zu können. Dafür ging Heinrich VIII. über Leichen.** Denn er liess zwei politisch und theologisch einflussreiche Persönlichkeiten Englands des Hochverrats anklagen, sie zum Tode verurteilen und enthaupten: John Fisher und Thomas Morus, deren Gedenktag die katholische Kirche am 22. Juni feiert, kamen auf diese grausame Art und Weise ums Leben, wenige Tage nacheinander. Was war geschehen?

**Papst Clemens VII. verweigerte seine Zustimmung zur Auflösung der Ehe des englischen Königs. Deshalb beschloss Heinrich VIII., sich von der römisch-katholischen Kirche zu trennen, um selbst Oberhaupt der englischen Kirche zu werden und so seine erste Ehe auflösen zu können.** Dazu benötigte Heinrich VIII. aber kluge Politiker und theologische Unterstützer gegen den Papst, um sein Vorhaben dem englischen Volk schmackhaft zu machen. Unliebsame Gegner räumte er aus dem Weg.

**So erging es John Fisher, Priester, angesehener Theologieprofessor, Bischof von Rochester und schliesslich Kanzler der Universität Cambridge** auf Lebenszeit, der in der theologischen Streitfrage um eine Wiederheirat des Königs klar Position für die katholische Seite bezog. Aufgrund der Machträson des Königs musste er dafür büssen: **Heinrich VIII. liess ihn 1534 im Tower von London einkerkern, weil John Fisher den Eid nicht leisten wollte, der den König zum Oberhaupt der englischen Kirche machte. Papst Paul III. erhob John Fisher während seiner Gefangenschaft zum Kardinal. Fisher wurde des Hochverrats angeklagt, zum Tode verurteilt und am 22. Juni 1535 enthauptet.**

**Nur wenige Tage später wurde auch Thomas Morus enthauptet.** Er hatte sich schon in jungen Jahren einen Namen gemacht als **Anwalt, Politiker, Gelehrter und Schriftsteller. Als Jurist und Mitglied des englischen Unterhauses war es ihm zugleich wichtig, seine Entscheidungen auf der Basis des christlichen Glaubens zu fällen.** Als Heinrich VIII. von den englischen Bischöfen und Beamten einen Eid auf ihn als neues Oberhaupt der englischen Kirche einforderte, verweigerte Thomas Morus - wie schon John Fisher - diesen Eid. **Auch als er daraufhin in den Londoner Tower eingesperrt wurde, blieb er seinem Glauben und seinem Gewissen treu. Thomas Morus wurde am 6. Juli 1535 enthauptet.**

Im angelsächsischen Bereich bezieht sich eine Redensart auf diese beiden befreundeten Persönlichkeiten, den Theologen und Bischof John Fisher und den Rechtsgelehrten und Politiker Thomas Morus: „They were martyrs because they were saints, not saints because they were martyrs.“

**„Sie waren Märtyrer, weil sie Heilige waren; nicht Heilige, weil sie Märtyrer waren.“**

Die beiden wurden 1886 in der kath. Kirche selig- und 1935 heiliggesprochen; beider Gedenktag ist der 22. Juni, der Todestag John Fishers. Auch in der anglikanischen Kirchengemeinschaft wird der beiden seit 1980 gedacht, als sie in das Märtyrerverzeichnis aufgenommen wurden; ihr Gedenktag ist dort der 6. Juli, der Todestag des Thomas Morus.

(aus Direktorium Spirituale der Diözese Regensburg, Juni 2016)



# Pfarrei St. Jakob

## Steinen

Rossbergstrasse 1

---

### MITTEILUNGEN DER PFARREI / NEWS / INFOS AUS WELT UND KIRCHE

#### Jugendtreff freitags ab 19.00Uhr:

- **Mittwoch 19. Juni 14.00:** „Trinken/Essen (Hamburger) selber zubereiten“ mit danys-Chefin. – **Unbedingt per SMS an Pfr. 079 20 -8000 9 anmelden.** – Treffpunkt: 14.00 Uhr beim Play-Point!
- **Freitag 21. Juni: Spieltreff** --
- **Freitag 28. Juni:** 19.10 Abfahrt Pfarrhaus für Hl. Messe odr um 20.00 direkt für Jugendmeeting in Rothenthurm (22hHeimkehr - **Freitag 5. Juli: Spieltreff mit Gratis-Drink und Stück Pizza.**
- PS. In den Sommerferien ist der Jugendtreff geschlossen!

**„Niemals die Sprache des Zeitgeistes sprechen“ – Bischof von Augsburg an Pfingsten:** Dr. Konrad Zdarsa sagte: Das Heil, das uns in Jesus Christus sichtbar erschienen sei, müsse allen Völkern gepredigt werden. Wirkungsvoll verkündet werden könne es nur in der Kraft des Heiligen Geistes. **„Ja, wir sitzen in einem Boot - Verkündigung ist keine Einbahnstrasse. Predigt ist nicht nur ein Auftrag an den Prediger, sondern ebenso an die Hörer.“** Zugleich stellte Bischof Konrad **die Frage**, ob die, die **„den unterschiedlosen Zugang zu allen Ämtern der Kirche** fordern, darüber im Klaren sind, dass solcher Zugang auch den Zugang zu einer hohen **Verantwortung** bedeutet, **die niemand aus eigenem Anspruch und eigener Kraft zu übernehmen und zu tragen vermag?“** Darum dürfe schon gefragt werden, wie Weltchristen, denen doch die besondere welthafte Gestalt eigen sei, ihren Weltauftrag zur geistl. Durchdringung ihres Umfelds einfach so vernachlässigen und übergehen könnten.

**„Der mögliche Missbrauch von Macht wird doch nicht dadurch verhindert, dass man möglichst viele unterschiedslos daran zu beteiligen versucht, anstatt sich auf die Macht, die Vollmacht der Kinder Gottes zu besinnen und alle geistliche Vollmacht auf ihre geistlichen Wurzeln zurückzuführen.** Ich habe doch mein Priestertum und mein Bischofsamt nie als verdient, erkämpft und erworben angesehen.“ **Die Sendung am Ende einer jeden heiligen Messe sei darum ein Aufforderung zu einem neuen Beginn.** Nämlich hinauszugehen und die heilige Messe mit dem Brot des eigenen Lebens zu feiern und sich für die Mitmenschen in einen anderen Christus verwandeln zu lassen.

Die Wahrnehmung dieses Auftrages sei konkret: Christus selbst rufe uns wiederholt zu: **„Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten, wer mich nicht liebt, hält meine Worte nicht.“** Gebe es eigentlich noch eindeutiger Kriterien, fragte deshalb der Bischof? **„Meine Sehnsucht nach einer einfachen Kirche ist in der Klarheit und Einfachheit des Gotteswortes grundgelegt. Und wer es beherzigt, ist nicht in der Versuchung, die Verkündigung des Evangeliums und die Entscheidung dafür regionalisieren und nationalisieren zu wollen“.** Die Frohe Botschaft richte sich an alle Völker und an jeden einzelnen Menschen. Dabei gelte für alle Zeiten, dass diejenigen, die diese Frohe Botschaft verkünden, die Sprache des eigenen Glaubens und zugleich die Sprache derer sprechen müssten, zu denen sie von Gottes Geist gesandt seien. Er hob hervor: **„Die Sprache des Geistes sprechen und die Sprache der Zeit, niemals aber die Sprache des Zeitgeistes.“** Denn es sei ein Wunder des Geistes Gottes selbst, dass bis zum heutigen Tag der eine Glaube in unzähligen Sprachen dieser Welt verkündet, bewahrt und bezeugt werde.

Die Verkünder müssten sich dabei sagen lassen: **„Wenn es nicht die Sprache des Geistes ist, die ihr sprecht, erreicht ihr die Herzen nicht.“** Der Bischof nannte dies ein „Dilemma unser Verkündigung“. Es sei zugleich ein Dilemma derer, die diese Verkündigung hörten, wenn sie meinten, schon alles zu wissen oder gar davon überzeugt seien, alles besser zu wissen, ihre Herzen aber hartnäckig fest verschlossen hielten.

**Pfarrer** Rudolf Nussbaumer Natel 079 208 00 09  
**Vikar** Markus Lussy Natel 079 727 00 95  
**Sekretariat** Nina von Euw Pfarramt 041 832 13 28  
Fax 041 832 08 28

**Katechetinnen** Theresia Guzek Tel. 041 832 16 51  
Brigitte Gerlach Natel 079 680 80 54

**Sigrist** Alexander Steiner Natel 079 893 60 50  
**Hilfssigrist** Rolf Messerli Tel. 041 832 21 66

Sekretariat: [pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch](mailto:pfarramtsteinen-sekretariat@gmx.ch)

Pfarrer :[pfarramtsteinen@bluewin.ch](mailto:pfarramtsteinen@bluewin.ch) [www.pfarrei-steinen.ch](http://www.pfarrei-steinen.ch)

## Gottesdienstordnung

### Samstag, 22. Juni – Hl. John Fischer und Hl. Thomas Morus (England), Märtyrer

09.30 Hl. Messe / Stiftmesse für Anna und Emil Nussbaumer-Steiner  
18.30 Abendrosenkranz

### 12. Sonntag im Jahreskreis - 23. Juni 2019

08.25 Anbetung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit  
**09.00 Hauptgottesdienst** / Medienopfer für Kirche CH  
10.00 Ev.-ref. Familiengottesdienst (Klosterkapelle)  
10.30 Hl. Messe auf Obhäg  
11.00 Taufe von Müller Tamara, Räbengasse 11  
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)  
**19.30 Hl. Messe** (Opfer: Caritas - Flüchtlingshilfe)

### Montag, 24. Juni

#### HOCHFEST GEBURT JOHANNES DES TÄUFERS

08.00 Festmesse mit Wochengedächtnis  
09.00 Klosterkapelle: Anbetung/Rosenkranz (werktags)  
18.30 Abendrosenkranz (werktags; Donnerstag später)

### Dienstag, 25. Juni

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3A + 4A

### Mittwoch, 26. Juni

07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

### Donnerstag, 27.6. - Hl. Cyrill v. Alexandrien / Hl. Hemma

07.30 Schulmesse der 1.-3. Sek/Real  
**19.00 Gebetsabend um kirchliche Berufungen**  
19.30 Abendrosenkranz / Beichtgelegenheit  
21.20 Kommunionsspendung / Rosenkranz / Segen

### Freitag, 28. Juni – HOCHFEST HERZ JESU

#### Hl. Irenäus von Lyon

09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse (Klosterkapelle)  
15.00 Anbetung / Letzte Schulmesse von 2B, 3B, 4B + C  
18.30 Abendrosenkranz

### Samstag, 29. Juni

#### HOCHFEST DER HL. APOSTEL PETRUS UND PAULUS

09.30 Festmesse  
18.30 Abendrosenkranz

### 13. SONNTAG IM JAHRESKREIS – 30. JUNI 2019

Hl. Otto; Hl. Märtyrer v. Rom  
Papstopfer für hilfsbedürftige Diözesen in der Weltkirche  
**08.25** Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
**09.00 Hauptgottesdienst**  
10.30 Hl. Messe auf Obhäg  
Taufe von Schuler Leandra,  
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (Klosterkapelle)  
**19.30 Hl. Abendmesse**

### Montag, 1. Juli – Fest des kostbaren Blutes Jesu

08.00 Wochengedächtnis  
09.00 Klosterkapelle: Rosenkranz oder Hl. Messe (werktags)  
18.30 Abendrosenkranz (Montag bis Mittwoch)

### Dienstag, 2. Juli - Fest Mariä Heimsuchung

15.00 Anbetung / Schulmesse von 2A, 3A + 4A

### Mittwoch, 3. Juli – Hl. Apostel Thomas

07.30 Schulmesse der 5. u. 6. Klasse / Anbetung bis 8.30

### Donnerstag, 4. Juli – Hl. Ulrich; Hl. Elisabeth

07.30 Schulmesse der 1.-3. Sek/Real  
**19.00 Grosser Gebetsabend um Priester- und Ordensberufe**  
19.30 Abendrosenkranz Beichtgelegenheit  
21.15 Rosenkranz / Heilungssegen (Handauflegung) / Lichterprozession / Segen  
22.00 Lat.-deutsche Messe/Hochaltar (Apéro Pfarrgarten)

### Herz-Jesu-Freitag, 5. Juli – Hl. Antonius Maria Zaccaria

09.00 Klosterkap.: Hl. Messe / 15.15 KEINE Schulmesse  
11.00 Hl. Messe des Lourdespilgervereins  
**15.00 Sühnestunde (Todesstunde Jesu)**  
19.00 Beichtgelegenheit  
**19.30 Sühnestunde mit Kommunionsspendung**

### Samstag, 6. Juli – Hl. Maria Goretti

08.30 Herz-Mariä-Bruderschaftsmesse  
09.30 Rothenthurm  
18.30 Abendrosenkranz

### 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS – 7. JULI 2019

Hl. Willibald, Bischof (Eichstätt)  
Opfer: Kirchenrenovation in Torre (Tessin)  
08.25 Anbetung / Rosenkranz / Beichtgelegenheit  
**09.00 Hauptgottesdienst**  
10.30 Hl. Messe auf Obhäg  
18.00 Andacht um kirchliche Berufungen (KIRCHE!)  
**19.30 Hl. Abendmesse**

### Montag, 8. Juli – Hl. Kilian

08.00 Hl. Messe mit Wochengedächtnis  
**09.30 LAGERMESSE BLAURING / JUNGWACHT**

### Dienstag, 9. Juli – Hl. Augustinus (China)

**und Mittwoch, 10. Juli – Hl. Knud, Erich und Olaf**  
09.00 Kleiner Psalter / Hl. Messe (Klosterkapelle)

### Donnerstag, 11. Juli - Fest des Hl. Benedikt von Nursia

19.00 **Abendmesse** / Gebetsabend um kirchl. Berufungen  
19.30 Abendrosenkranz  
21.20 3. Rosenkranz / Kommunionsspendung / Segen

### Freitag, 12. Juli – Heilige des Bistums Chur:

**Hl. Placidus (Märtyrer) und Hl. Sigisbert (Mönch)**  
09.00 Kleiner Psalter / Betsingmesse (Klosterkapelle)  
**15.00 Sühnestunde (Todesstunde Jesu)**

## MITTEILUNGEN

**Zum Bettelopfer für Torre (Bleniotal):** Die Kirche Santo Stefano in Torre wurde 1732 nach einem Brand 1732 völlig neu aufgebaut. Der Turm stammt aus dem 12. Jh. und muss auch unbedingt saniert werden. Bund und Kanton übernehmen 600'000.-, doch 263'900.- könnten die 288 Einwohner unmöglich selber aufbringen. Wir empfehlen Ihnen herzlich dieses Opfer am Sonntag 7. Juli!

**Bibelabend mit Dokumenten aus der Urkirche: Thema: Fronleichnam 2** um 19.00 im Jugendtreff

**Jugendgottesdienst am Montag um 09.30 vor der Wegfahrt ins Lager: Thema "Zauber"**